


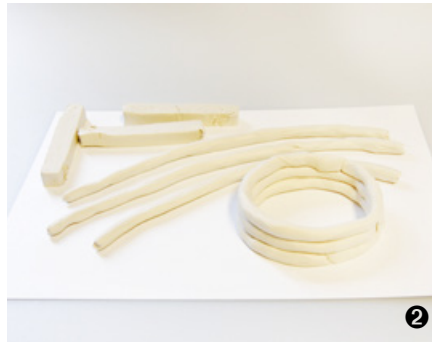


Wir bauen ein „Weltendorf“

 In der Geschichte deines Partnerkinds ist beschrieben, wie es wohnt. Bastle aus dem Material, das hier liegt, die beschriebene Wohnung. Mit ein wenig Phantasie kannst du aus Ton, Holz, Pappe, Bast und Farben sicher ein kleines Haus herstellen. Stelle es zu den anderen Häusern deiner Mitschüler, und das Weltendorf wird mit jedem Haus größer. Hier auf den Fotos siehst du an einem Beispiel, wie man es ungefähr machen kann. Und nun viel Freude beim Bauen!



Überlege, wie wohl die Wohnung deines Partnerkinds aussehen könnte. Suche dir aus dem angebotenen Material das aus, was am ehesten zu deinem Haus passt. Mache einen Plan, wie du bauen möchtest.



Hier siehst du, wie man zum Beispiel eine Rundhütte aus Ton gestalten kann. Am besten formt man die Wände mit langen Würsten, die übereinandergesetzt werden. Alles gut verstreichen, damit es auch hält.



Für das Dach schneidest du aus Pappe einen Kreis aus, der an einer Seite halb eingeschnitten wird. Daraus kann man dann einen Kegel formen. Aber denke daran, dass der Kreis nicht zu klein wird, sonst passt er nicht über die Wände.



Nun noch Stroh auf den Kegel kleben, und fertig ist das Dach.



An einer Stelle schneidest du noch eine Öffnung für die Tür und hängst ein Stück Stoff hinein.



Zum Schluss bastelst du eine Fahne für das Haus, auf der zum Beispiel steht: Hier wohnt Safi aus Tansania. Danach stellst du dein Haus zu den anderen Wohnungen, die bereits gebaut wurden.